

RS OGH 1957/4/10 3Ob178/57, 3Ob218/57, 1Ob178/64, 7Ob553/86, 6Ob183/98z, 10Ob46/10b, 10Ob4/13f, 10Ob

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 10.04.1957

Norm

Flüchtlingskonvention Art1

ZPO §190 D12

ZPO §292

UVG §2 Abs1

Rechtssatz

Das Gericht hat trotz einer bezüglichen polizeiamtlichen Bescheinigung die Flüchtlingseigenschaft selbständig zu prüfen.

Entscheidungstexte

- 3 Ob 178/57

Entscheidungstext OGH 10.04.1957 3 Ob 178/57

- 3 Ob 218/57

Entscheidungstext OGH 23.05.1957 3 Ob 218/57

- 1 Ob 178/64

Entscheidungstext OGH 03.02.1965 1 Ob 178/64

Veröff: EvBl 1965/232 S 347

- 7 Ob 553/86

Entscheidungstext OGH 24.04.1986 7 Ob 553/86

Vgl; Beisatz: Dem Bescheid der Sicherheitsdirektion über die Berechtigung zum Aufenthalt im Bundesgebiet gemäß § 7 Abs 1 des BG vom 07.03.1968 über die Aufenthaltsberechtigung von Flüchtlingen im Sinne der Konvention über die Rechtsstellung der Flüchtlinge kommt jedenfalls stärkste Indizwirkung zu. (T1)

- 6 Ob 183/98z

Entscheidungstext OGH 16.07.1998 6 Ob 183/98z

Vgl; Beisatz: Der Feststellung der Flüchtlingseigenschaft im Verwaltungsverfahren kommt zwar stärkste Indizwirkung zu, nimmt dem Gericht aber nicht die Möglichkeit selbständiger Vorfragenprüfung. Liegt eine solche Feststellung erst kurze Zeit vor der gerichtlichen Entscheidung, in der die Flüchtlingseigenschaft Vorfrage darstellt, wird das Gericht in der Regel von einer weiteren selbständigen Prüfung mangels gegenteiliger

Anhaltspunkte absehen können. Dies ist aber anders, wenn seit der Feststellung schon ein geraumer Zeitraum verstrichen ist und sich die Verhältnisse im Heimatstaat des Flüchtlings wesentlich geändert haben. (T2)

- 10 Ob 46/10b

Entscheidungstext OGH 19.10.2010 10 Ob 46/10b

Auch; Veröff: SZ 2010/128

- 10 Ob 4/13f

Entscheidungstext OGH 26.02.2013 10 Ob 4/13f

Beisatz: Die Flüchtlingseigenschaft ist nach ständiger Rechtsprechung des Obersten Gerichtshofs vom Gericht jeweils selbständig zu prüfen. Der Feststellung der Flüchtlingseigenschaft im Verwaltungsverfahren kommt zwar stärkste Indizwirkung zu, nimmt dem Gericht aber nicht die Möglichkeit selbständiger Vorfragenprüfung. Von einer weiteren selbständigen Prüfung wird das Gericht aber in der Regel mangels gegenteiliger Anhaltspunkte dann absehen können, wenn das Verfahren über die Asylgewährung erst kurze Zeit vor der gerichtlichen Entscheidung ergangen ist. (T3)

Beisatz: Dies gilt auch im Fall des im Unterhaltsvorschussrecht relevanten Status eines/r „subsidiär Schutzberechtigten“ iSd § 8 Abs 1 AsylG. (T4)

- 10 Ob 3/18s

Entscheidungstext OGH 14.03.2018 10 Ob 3/18s

Beis wie T2

- 10 Ob 22/18k

Entscheidungstext OGH 17.04.2018 10 Ob 22/18k

Beis wie T2

- 10 Ob 40/18g

Entscheidungstext OGH 26.06.2018 10 Ob 40/18g

Auch; Beis wie T2; Beis wie T3

- 10 Ob 37/18s

Entscheidungstext OGH 17.07.2018 10 Ob 37/18s

- 10 Ob 28/18t

Entscheidungstext OGH 13.09.2018 10 Ob 28/18t

Beis wie T3; Beis wie T4; Beisatz: Das Gericht kann demnach auch die Vorfrage „des Abbruchs der Beziehungen zum Heimatstaat aus vergleichbar schwerwiegenden Gründen“ (§ 9 Abs 3 IPRG) selbständig beurteilen. (T5)

- 10 Ob 41/18d

Entscheidungstext OGH 13.09.2018 10 Ob 41/18d

- 10 Ob 39/18k

Entscheidungstext OGH 13.09.2018 10 Ob 39/18k

- 10 Ob 11/20w

Entscheidungstext OGH 01.09.2020 10 Ob 11/20w

Beis wie T2; Beisatz: Das Ende der Gültigkeitsdauer eines Konventionsreisepasses hat für sich genommen keine Auswirkungen auf den Status als Asylberechtigter und damit auf die Flüchtlingseigenschaft. (T6)

- 10 Ob 30/20i

Entscheidungstext OGH 13.10.2020 10 Ob 30/20i

Beisatz: Fluchtgründe sind individuell und konkret personenbezogen zu prüfen. (T7)

- 10 Ob 52/20z

Entscheidungstext OGH 15.12.2020 10 Ob 52/20z

Beis wie T3 nur: Die Flüchtlingseigenschaft ist vom Gericht jeweils selbständig als Vorfrage zu prüfen. (T8); Beisatz: Hier: Verfahren nach dem UVG. (T9)

- 10 Ob 55/20s

Entscheidungstext OGH 19.01.2021 10 Ob 55/20s

Beis wie T3 nur: Die Flüchtlingseigenschaft ist vom Gericht jeweils selbständig als Vorfrage zu prüfen. (T10);

Beisatz: Hier: Verfahren nach dem UVG. (T11)

- 10 Ob 6/21m

Entscheidungstext OGH 29.07.2021 10 Ob 6/21m

Beis wie T8; Beis wie T10

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1957:RS0037183

Im RIS seit

15.06.1997

Zuletzt aktualisiert am

21.09.2021

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2024 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at